

Frucht-News im Oktober

Goldener Frucht-Herbst

Der Oktober ist der erste herbstliche Monat im Jahr: Die Zitrusaison beginnt, die Tafeltraubenkampagne läuft weiter auf Hochtouren und Birnen und Äpfel drängen auf den Markt. Die Saison für Pfirsiche und Nektarinen geht ihrem Ende entgegen. Die meisten gängigen Gemüsesorten kommen jetzt aus den südeuropäischen Anbauländern.

Obst

Steinobst wird rar

Seit Mitte September gehen die Anlieferungen für Steinobst aus den Mittelmeerländern zurück. Die Produzenten von Pfirsichen, Pflaumen und Nektarinen bringen die letzten wohlschmeckenden Spätsorten auf die Märkte.

Traubensaison

Trauben sind jetzt für das Obstregal der echte Hauptartikel. Italia, Red Globe, Palieri und diverse kernlose Sorten aus Griechenland, Italien, der Türkei und Spanien bieten eine überlegene Vielfalt und gute Wertschöpfung.

Tip: Nutzen Sie die Premium-Marken für besondere Aktionen.

Zitrusfrüchte am Start

Die Mittelmeerländer, allen voran Spanien, bereiten sich auf die bevorstehende Zitrusaison vor. Turnusgemäß startet Spanien mit den ersten leichtschalbaren Clausellinas. Zur Monatsmitte folgen Satsumas. Aus Honduras sind erste Grapefruits zu erwarten. Orangen kommen bis Ende des Monats noch aus Südafrika und Südamerika.

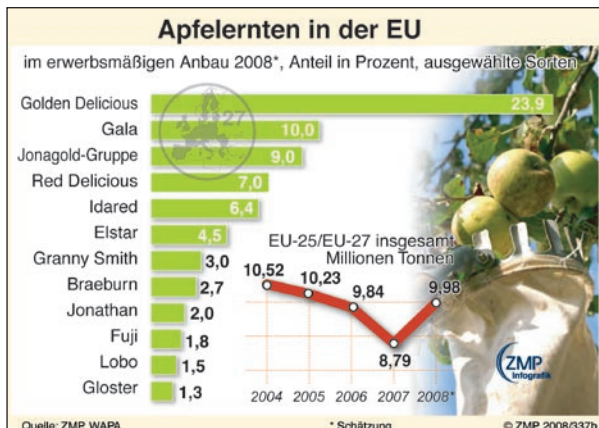
Äpfel und Birnen reichlich

Der Sommer war nicht so überragend, als dass mit üppigen Apfel- und Birnernten zu rechnen wäre. Die Apfelernte ist überdurchschnittlich gut. Birnen gibt es weniger.

TIPP: Unsere einlagig gelegten Premium-Marken sind ein echter Hingucker für Ihre Obstabteilung.

Kiwis-Wettbewerb

Im Oktober bekommen Neuseeland-Kiwis Gesellschaft aus Griechenland und Italien und später auch aus Frankreich. Neuseeland bleibt zwar vorerst noch Hauptlieferant, doch muss die europäische Ware als Konkurrenz ernst genommen werden.



Gemüse

Tomaten aus Spanien

Pünktlich im Oktober wird Spanien seine alljährliche Tomatenkampagne starten. Anfangs treffen die Importe noch auf holländische und belgische Bestände, um dann aber im weiteren Verlauf die Führungsrolle bei der Versorgung unseres Marktes zu übernehmen. Strauchtomaten werden auch hier mehr und mehr in den Vordergrund treten.

Gurken

Im Oktober setzen die Gurken-Lieferungen aus Spanien ein. Später wird auch Griechenland als Anbieter auftreten, somit sind Gurken weiterhin ausreichend im Gemüseregal vorhanden.

Paprika: frisch und reichlich

Aus Spanien und aus den Niederlanden kommt in den nächsten Wochen reichlich frische Paprika an unsere Märkte, wobei Spanien ganz klar der Hauptlieferant ist.

Tip: Nutzen Sie die große Vielfalt für Ihr Tagesangebot!

Blumenkohl und Brokkoli sind gefragt

Das kühlere Herbstwetter regt die Nachfrage nach Blumenkohl und Brokkoli an. Spanien, Italien und Frankreich sind unsere wichtigsten Lieferländer und melden ausreichend große Erntemengen.

Feingemüse keine Mangelware

Groß und vielfältig bleibt das Angebot an Feingemüse. Vermehrt in den Handel kommen Herbstspinat, Chicorée, Zucchini, Auberginen und Chinakohl, von denen es mehr als genug gibt. Mit bunten Salaten wird der Markt aus deutschem Anbau gut versorgt. Außerdem stehen Feldsalat aus Frankreich, Kopfsalat aus Belgien und Eisbergsalat aus Spanien reichlich zur Verfügung.

Kohlmonat Oktober

Der Oktober ist traditionell der Einkellerungsmonat für Grobgemüse. Ware dafür gibt es jedenfalls in Hülle und Fülle. Reichlich vorhanden sind Sellerie, Karotten, Porree und Kopfkohl. Dithmarschen ist Deutschlands größtes Kohl-Anbaugbiet, von dort wird eine reiche Ernte insbesondere an Weißkohl und Wirsing angekündigt. Spitzkohl und Steckrübe sind auf dem Speisezettel wieder sehr aktuell.

Tip: Planen Sie jetzt mit uns Sonderaktionen!

Kartoffeln: Nachfrage nimmt zu

Die laufende Kartoffelernte wird keine Rekordernten hervorbringen, dazu war der Sommer nicht warm und trocken genug. Trotzdem steht genügend Ware zur Verfügung. Saisongemäß legt die Nachfrage nach Speisekartoffeln um diese Jahreszeit immer leicht zu. Beim Einkauf muss unbedingt auf fachgerecht eingelagerte Ware geachtet werden.